



## → TOTAL LOKAL

### Optischer Akzent an einem stillen Ort

**F**ast täglich drehe ich zu Fuß oder mit dem Rad eine abendliche Runde durch Rahm, wo es besonders still ist. „Schnieke Jejend“ würde der Berliner sagen. Kein Verkehr. Am Straßenrand ruhende Pkw. Obere Mittelklasse. (Die Oberklasse in der Garage). Vor den Villen Rosen, Lavendel, kurz geschorenes Grün, edler Baumbestand. Regelmäßig begegne ich Hunden mit Herrchen oder Frauchen. Ich führe selber keinen Vierbeiner aus. Trotzdem kennt meine liebe Frau mein Vorhaben, wenn ich mich mit „Bin dann mal Gassi“ abmelde. Seit Tagen rätsle ich über ein blau-weißes Häuschen auf dem Rasen vor der Doppelgarage einer Hintergrundvilla. Es setzt einen optischen Akzent. Zum Schmuck der mächtigen Steinkugeln über Portal und Garage will es allerdings nicht so recht passen, handelt es sich bei dem blau-weißen Häuschen doch, toi toi, um ein Dixi-Klo. Der Grund seiner Standortwahl ist mir zwar nicht so klar wie sein Zweck. Aber da kann einer sagen, was er will – 3000 Dixi-Klos beim Stilleben A 40 und 1000 Stück bei der Loveparade kommen nicht so zur Geltung wie ein einziges in Rahm. An so einem stillen Ort.

**HOS**